

Schon oft ist von den städtischen Vertretern das Fehlen von Uebersichtskarten beklagt worden, welche jedem einzelnen von ihnen es ermöglichen, sich schnell von der Lage und Größe, der wirthschaftlichen Benutzung und des Nutzungswerthes der einzelnen Flächen des umfangreichen städtischen Grundbesitzes zu überzeugen. Diesem Mangel wenigstens bei demjenigen Theile der städtischen Ländereien abzuhelpfen, bei deren Verwaltung er am meisten als solcher empfunden wird, ist die vorliegende Sammlung von Uebersichtskarten über den gegenwärtigen landwirthschaftlichen Grundbesitz der Stadtgemeinde Bittau, sowie der von ihr verwalteten Stiftungen, insbesondere des Hospitals St. Jacob bestimmt.

Die Karten sind angefertigt von Rathregistrator Gebauer, nachdem derselbe zuvor in den Jahren 1894—1899 mit Wiesenwarter Preusche soweit erforderlich Neuvermessungen vorgenommen und hiernach neue Pachtkarten bearbeitet hat.

Den einzelnen Karten sind vorgeschickt Angaben über die Flurbuchsparzellen, aus denen die einzelnen Pachtstücke sich zusammensetzen, der Grundbuchsfolien, auf denen diese Parzellen verlaublich sind, sowie ihres Flächeninhalts und der auf ihnen lastenden Steuereinheiten. Auf der Rückseite der Karten ist dagegen das Ausmaß der einzelnen Pachtstücke und der in den letzten drei Pachtzeiträumen erzielte Pachterlös verzeichnet worden.

Ich habe auch versucht, über die Erwerbung der einzelnen Grundstücke in Kürze Auskunft zu geben.